

Influenza, Corona,
Erkältung

Streptokokken,
Tuberkulose,
Keuchhusten

INFLUENZA, ERKÄLTUNG, CORONA UND CO - WAS MAN ÜBER INFEKTIONSKRANKHEITEN WISSEN SOLLTE

Egal, ob eine Erkrankung viral oder bakteriell hervorgerufen wird: Das Immunsystem versucht dabei den Erreger zu bekämpfen. Entsprechende Impfstoffe können einige Vireninfectionen verhindern, allerdings jedoch nicht alle. Zum Beispiel existiert für die saisonale Grippe (Influenza) eine Impfung, die vor allem für Personen aus Risikogruppen, also Menschen, die sehr alt oder schon im Vorfeld krank sind, sinnvoll sein kann. Man muss dabei bedenken, dass sich die Grippeviren jährlich verändern können. Das heißt auch, dass der Impfstoff jedes Jahr neu produziert werden muss. Eine weitere Schwierigkeit bei Viren stellen

Erkrankungen dar, die wir noch nicht kennen. Wie das Ende 2019 ausgebrochene Coronavirus zum Beispiel. Hierbei handelt es sich um eine Atemwegsinfektion und charakterisiert sich durch seine grippeähnlichen Symptome und die Art der Ansteckung. Menschen, die sich mit dem Coronavirus infiziert haben, leiden also u. a. an Husten, Fieber und eventuell anderen Symptomen, die auch bei einer Grippe oder Erkältung auftreten können. Übertragen wird es über Tröpfcheninfektion; die Inkubationszeit, also die Zeit die das Virus braucht, um seinen Wirt mit der Krankheit zu infizieren, kann zwischen 2 und 14 Tagen liegen.

Was sonst über das Virus bekannt ist: Normalerweise ist der Krankheitsverlauf recht milde. Das Ansteckungsrisiko ist allerdings hoch. Erschwerend kommt hinzu, dass die Erkrankung durch das Virus für Personen, die einer Risikogruppe angehören, also Personen >60 Jahren und

Menschen mit Vorerkrankungen,
schwerwiegend und sogar tödlich verlaufen
kann.

CORONA, GRIPPE & ERKÄLTUNG... EINE ÜBERSICHT

GRIPPE

ERKÄLTUNG

GEMEINSAMKEIT: ÜBERTRAGUNG:

Atemwegsinfektionen, die über direkten Kontakt mit Erkrankten oder über Tröpfcheninfektion von Erkrankten werden

INKUBATIONSZEIT

Startet schnell

SYMPTOME

INKUBATIONSZEIT

Verläuft
schleichend

SYMPTOME

INK

Bis

Typisch für eine Influenza-Infektion, also eine Grippe, sind neben trockenem Husten und plötzlich einsetzendem, oft hohem Fieber auch ein starkes Krankheitsgefühl sowie Kopf-, Muskel- und Gelenkschmerzen.

Oft schmerzt zunächst nur der Hals, der Husten kommt in der Regel erst später dazu. Man fühlt sich zwar krank, aber nicht so vollkommen kraftlos wie bei einer echten Grippe.

Gi
Sy
ä

Ate
zu /
bi
Lun

HEILUNG

Die Behandlung ist bei diesen Krankheiten symptomatisch. Im Grunde kann man nur auf das Immunsystem des Körpers und seine Abwehrreaktion gegen die verschiedenen Erreger vertrauen. Dabei helfen Ruhe, viel Wasser trinken. Nach Beratung durch einen Arzt können bei Bedarf fiebersenkende Medikamente eingenommen werden.